



PRESSEMITTEILUNG

Petition Nr. 728

Kostenloser öffentlicher Transport auch für Studenten: 7.000 Unterschriften haben überzeugt

Luxemburg, den 6. Januar 2017 – Die Forderung des LCGB-LCGJ, der Jugend der Gewerkschaft LCGB, und der Studentenvertretung ACEL nach einem kostenlosen öffentlichen Transport auch für Studenten wurde am 6. Januar 2017 mit den Ministern für nachhaltige Entwicklung und Infrastrukturen und mit dem delegierten Hochschul- und Forschungsminister besprochen.

Seit der beispielhaften Initiative der luxemburgischen Regierung im Juni 2016, den öffentlichen Transport für Schüler kostenlos zur Verfügung zu stellen, fordern sowohl der LCGB-LCGJ als auch die ACEL die kostenlose Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs ebenfalls für Studenten.

Im Oktober brachte der LCGB-LCGJ die öffentliche Petition 728 mit seinen Forderungen auf den Weg. Über 7.000 Unterschriften unterstützten den Ruf nach einer verbesserten Mobilität und der finanziellen Entlastung von Studenten.

Der LCGB-LCGJ hat mit seinem Aufruf den Bedarf und den Zeitgeist erkannt. Mit der kostenlosen Nutzung des öffentlichen Transports für Studenten werden diese sowohl finanziell entlastet als auch die Anstrengungen der Regierung zur Verkehrsberuhigung unterstützt.

Der LCGB-LCGJ freut sich über den am 6. Januar 2017 von den zuständigen Ministern François BAUSCH, Minister für nachhaltige Entwicklung und Infrastrukturen, und Marc HANSEN, delegierten Hochschul- und Forschungsminister vorgestellten Lösungsvorschlag, der weit über die Forderungen des LCGB-LCGJ und der ACEL hinaus geht. Ab August 2017 werden Jugendliche bis 20 Jahre und Studenten bis 30 Jahre den öffentlichen Transport in Luxemburg kostenlos nutzen können. Die Details werden von den entsprechenden Ministerien kommuniziert.

Kontakt: Tiago FERREIRA, Verantwortlicher LCGB-LCGJ
Tel.: +352 49 94 24-241
Mobil: +352 691 733 047
E-Mail: tferreira@lrgb.lu